



Checkliste zur Einkommensteuerberatung

Allgemeine Angaben

- Bei Neuaufnahmen: Steuer- ID aller Familienmitglieder, letzter Steuerbescheid / Steuererklärung in Kopie
- Aktuelle Bankverbindung: IBAN – Nummer
- Bei Veränderung im Familienstand: Heirats-, Geburts-, Sterbeurkunde
- Bei Kirchenaustritt: Kopie der Austrittsbescheinigung
- Angaben zu Kindern unter 25 Jahren

Einkünfte

- Elektronische Lohnsteuerbescheinigung
- Bescheinigung Baulohnkasse / SOKA Bau
- Verträge zu Abfindungs- / Altersteilzeitregelungen
- Bescheinigung über Lohnersatzleistungen wie Arbeitslosen-, Insolvenz-, Kranken-, Mutterschafts-, Eltern-, Verletzten-, und Übergangsgeld
- Vermögenswirksame Leistungen (Anlage VL)
- Bei Rentenbezügen: Rentenbescheide + Rentenerhöhungs- / Veränderungsmitteilungen
- Einkünfte aus nebenberuflichen Tätigkeiten (Minijob)
- Einkünfte aus Unterhaltszahlungen
- Unterlagen zu ausländischen Einkünften / Arbeitslohn

Einkünfte aus Kapitalvermögen

- Steuerbescheinigungen und Ertragsaufstellungen aller Anlageinstitute
- Unterlagen zu ausländischen Kapitaleinkünften

Mieteinnahmen- / Pachteinnahmen

- Kauf- oder Herstellung von Immobilien: Kaufvertrag, Baurechnungen, Finanzierungsnachweis etc.
- Grund- / Wohnflächenaufteilungen
- Einnahmen (Kaltmiete + Umlagen)
 - (Miet-/ Pachtverträge, Umlageabrechnungen)
- Ausgaben
 - Verwalterabrechnung, Darlehensaufwendungen / Darlehensverträge, Umlageabrechnungen für Hausstrom, Grundsteuer, Versicherungen etc.
 - Instandhaltungsaufwendungen

Haben sie weitere Einkünfte?

- Wenn ja, bringen Sie uns bitte dazu die entsprechenden Unterlagen (Einnahmen- und Ausgabenbelege) mit !

Kinder

- Geburtsurkunde (bei Geburt im Steuerjahr)
- Identifikationsnummer / Steuer-ID
- Bis 14 Jahre: Betreuungskosten (Tagesmutter, Kindereinrichtung, Hort, Babysitter)
- Ab 18 Jahren: Nachweis über auswärtige Unterbringung, bei Zweitausbildung: Nachweis über Erwerbstätigkeit
- Schulgeld
- Behindertenausweis
- Priv. Krankenvers. Kinder (Basis-, Zusatzbeiträge)

Werbekosten

- Beiträge zur Gewerkschaft / Berufsverbänden
- Beiträge zur Rechtsschutz-/ Unfall-/ Diensthauptpflichtversicherung
- Fahrten Wohnung – Arbeitsstelle (Entfernung + Anzahl Arbeitstage) bei mehr als 20.000 km pro Jahr Werkstatt-/ TÜV- Rechnungen als Nachweis aufheben / km – Stände notieren
- Lohnberechnung bei Firmen-PKW mitbringen
- Nachweise zu Eigenaufwendungen für Firmen-PKW
- Dienstreisen, Auswärtstätigkeit
- Eigenanteil bei Unfallkosten auf dem Arbeitsweg
- Bewerbungskosten: Fahrtkosten, Bewerbungsschreiben u.a.

- Arbeitsmittel wie Berufskleidung, Fachliteratur, PC, Notebook, Schreibtisch u.a.
- Aufwendungen wegen einer doppelten Haushaltsführung (Miete, Nebenkosten, Einrichtung der Zweitwohnung u.a.)
- Weiterbildungs-/ Ausbildungskosten (Teilnahmekosten, Fahrtkosten, Unterrichtsmittel, Übernachtungskosten, Kosten der 2. Berufsausbildung etc.)
- Aufwendungen für ein Arbeitszimmer (Flächenaufteilung der Wohnung, Skizze, Umlageabrechnung, Mietvertrag ,Aufwendungen für die Einrichtung u.a.)
- Rechtsanwaltskosten wegen Arbeitsvertragssachen/ Arbeitsfindungsberatung u.a.

Sonderausgaben

- Bescheinigung zur Riester-/Rürup-Rente
- Jahresbescheinigung der privaten Krankenversicherung
- Nachweise zu Versicherungsbeiträgen wie: Haftpflicht-, Unfall-, Krankenzusatz- und Lebensversicherung
- Spendenbescheinigung für Spenden an Gewerkschaften, Parteien oder gemeinnützige Organisationen + Kontoauszug bei fehlender Spendenbescheinigung
- Unterhaltszahlung

Außergewöhnliche Belastungen

- Eigenanteile bei Zahlungen für Medikamente, Brille, Zahnarztleistungen, Kur, Behandlungskosten etc.
- Scheidungskosten
- Bestattungskosten
- Nachweis einer Körperbehinderung
- Unterhalts-/ Unterstützungsleistungen an Kinder (soweit kein Kindergeldanspruch), Eltern oder den Lebenspartner, sowie Belege zu den Einkünften der unterstützten Person

- Unterhaltsleistungen an im Ausland lebende Familienangehörigen sind durch die Bescheinigungen der ausländischen Behörden nach amtlichem Vordruck (erhalten Sie bei uns) und Zahlungsnachweise (z. B. Kontoauszug, bei Barzahlung auch Flugticket des Überbringers) zu belegen
- Dienst- und Handwerkerleistungen rund um den privaten Haushalt (Rechnung + Konto-/ Bankbeleg)

Bitte bringen Sie zur Beratung alle Belege mit, von denen Sie glauben, dass sie steuerlich von Bedeutung sind.

Für eine Terminabsprache rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Checkliste haushaltsnahe Dienstleistungen – erbracht durch einen Dienstleister

- Aufwendungen für einen Betreuungsservice/ Haushaltshilfe (Haushalt, Essenszubereitung, Pflege)
- Reinigen der Wohnung und Treppenhaus, Waschen, Kochen, Bügeln
- Gartenpflegearbeiten, Winterdienst
- Umzugskosten (Rechnungen der Umzugsfirma)
- Pflege-/ Betreuungsleistungen

Checkliste Handwerkerleistungen – erbracht durch eine Firma oder einen Dienstleister

- Arbeiten an Innen- und Außenwänden
- Arbeiten an Dach, Fassade, Garagen o.ä.
- Reparaturen oder Austausch von Fenstern und Türen
- Streichen/ Lackieren von Türen, Fenstern, (innen u. außen), Wandschränken, Heizkörpern und Rohren
- Reparatur oder Austausch von Bodenbelägen (z.B. Teppichboden, Parkett, Fliesen)
- Reparatur, Wartung oder Austausch von Heizungsanlagen, Elektro-, Gas-, und Wasserinstallationen
- Modernisierung oder Austausch der Einbauküchen
- Modernisierung des Badezimmers
- Reparatur und Wartung von Gegenständen im Haushalt des Steuerpflichtigen (z.B. Waschmaschine, Geschirrspüler, Herd, Fernseher, Personalcomputer)
- Maßnahmen der Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten auf dem Wohngrundstück
- Kontrollaufwendungen (z.B. Gebühr für den Schornsteinfeger)

Voraussetzungen für den Abzug

- Begünstigt ist nur der Arbeitslohn einschließlich der in Rechnung gestellten Fahrtkosten zuzüglich der Umsatzsteuer
- Sämtliche Tätigkeiten müssen im Haushalt oder auf dem Grundstück durchgeführt werden
- Der Anteil der Arbeitskosten ist in der Rechnung gesondert auszuweisen
- Es müssen die Rechnung der Firma und der Zahlungsnachweis (Kontoauszug) beigelegt werden. Barzahlungen werden nicht anerkannt

- Bei Minijob – Aufwendungen zuzüglich Nebenkosten der Knappschaft und Berufsgenossenschaft

Wohnungseigentümer/ Mieter

- Die Jahresabrechnung der Nebenkosten oder eine Bescheinigung des Vermieters oder seines Vermieters Verwalters. Die entsprechenden Beiträge für die begünstigte Dienst-/ Handwerkerleistung, die im jeweiligen Jahr gezahlt wurden, sind in der Jahresabrechnung gesondert ausgeführt

Über welche Themen sollten Sie mit ihrem Berater noch sprechen?

- Der Kauf, der Neubau oder der Verkauf einer Immobilie
- Anstehende Baumaßnahmen am selbstgenutzten Eigenheim
- Der Ausstieg aus dem Berufsleben / Abfindungsvereinbarungen / erstmaliger Rentenbezug
- Die steuerlichen Folgen aus der Nutzung eines Firmenwagens
- Die Planung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Die Wahl der richtigen Steuerklasse
- Kindergeld, Elterngeld und sonstige kinderbedingte Steuervergünstigungen
- Die steuerliche Abzugsmöglichkeit von Altersvorsorgeaufwendungen und sonstigen Versicherungen